

Generationen feierten gemeinsam

Alt und Jung 2012 wurde vom EU-Parlament zum «Europäischen Jahr für aktives Altern und der Solidarität zwischen den Generationen» ernannt. Gestern Abend fand zum Tag der älteren Menschen das Fest der Generationen im SAL statt.

VON MARLEN FRICK-EBERLE

Ein buntes, abwechslungsreiches Programm wurde den zahlreichen Besuchern gestern in Schaan geboten. Das Fest der Generationen - ein schöner Anlass, um angstfreie Berührungspunkte zwischen Alt und Jung zu fördern, Brücken zwischen den Generationen zu bauen und das vorhandene Potenzial zur Verbesserung des Austausches und der Lebensqualität zwischen Jung und Alt auszuschöpfen.

Herzliche Begrüssung

Die Präsidentin des Seniorenbundes, Christl Gstöhl, verwies in ihrer herzlichen Begrüssungsrede auf die von der Regierung 2011 ins Leben gerufene Arbeitsgruppe, welche im Rahmen des «Jahres für aktives Altern und für Solidarität zwischen den Generationen» Aktivitäten mit vier Schwerpunkten gesetzt hatte: Der Generationentag am 30. Juni mit Vorträgen und Workshops, der internationale Fotowettbewerb, der Infostand an der Lihga und gestern das abschliessende Fest der Generationen, zu welchem Alt und Jung geladen waren.

Regierungsrätin Renate Müssner rief dazu auf, den Blick zu öffnen für die Probleme der anderen Generation, um mit Toleranz ein fruchtbares Miteinander zu schaffen. Die Menschen würden älter, führte sie aus - etwa 16 Prozent unserer Bevölkerung seien älter als 64 Jahre. Nicht alle könnten auf ein finanzielles Polster zurückgreifen, beinahe die Hälfte lebe von der staatlichen Unterstützung durch die AHV. Der gestrige Tag war daher für Müssner auch Gelegenheit, um der älteren Generation zu danken für ihre enorme Leistung am Aufbau und Wohlstand unseres Landes.



Beim Fest der Generationen in Schaan herrschte gestern Abend grossartige Stimmung. (Foto: Paul Trummer)

Daniel Batliner und Moritz Schädler eröffneten das Abendprogramm und nahmen mit ihren pointierten Sketches das Leben in Liechtenstein unter die Lupe. Die Damen der Tanzgruppe Ragazzi del Mondo zeigten in bunten Kostümen italienische, erfrischend modernisierte Folkloretänze. Es folgte die Präsentation des Videofilmes, der beim Workshop vom 30. Juni begonnen und später fertiggestellt wurde. Musikalisch untermalt

wurde der Film durch Dominique Stalder, die Kameraführung und den Schnitt machte Simon Egger. Auch der international ausgeschriebene Fotowettbewerb zum Thema «Solidarität zwischen den Generationen» fand grossen Anklang. Aus zahlreichen ideenreichen Einsendungen wurden die Gewinner Isabel Nadal (Barcelona), Alexandra Spasov (Schaan) und Elisabeth Langenegger (Sevelen) ermittelt.

Den Höhepunkt des Abends stellte der sympathische Auftritt der aus Radio und Fernsehen bekannten Familienkapelle Fischbacher aus Goldingen dar. Zehn Kinder mit ihren Eltern brachten mit ihren Akkordeons, Schwyzerörgeli, Klarinetten, Bass- und Schlaginstrumenten, Kuhglocken, Gesangs- und Jodeleinlagen moderne Schweizer Folklore und damit beste Stimmung in den Saal - ein echter Augen- und Ohrenschaus.